

Hinterstädtelfest in Jockgrim: Ein Wochenende voller Kultur und Genuss!

Vom 6. bis 8. September feiert Jockgrim das 25. Hinterstädtelfest mit Musik, Kunst und kulinarischen Köstlichkeiten. Sicherheit und Parkplatzsituation verbessert.

Jockgrim, ein kleiner Ort mit großer Tradition, bereitet sich auf ein ganz besonderes Ereignis vor: Das 25. Hinterstädtelfest steht vor der Tür. Von Freitag, dem 6. September, bis Sonntag, dem 8. September, lädt die Gemeinde zum Feiern ein. Erstmals fand dieses Straßen- und Höfefest im Jahr 1997 statt und gehört seither zu den ältesten und beliebtesten Festen der Region. Mit einem vielfältigen Programm aus Musik, Kunst und regionalen Köstlichkeiten, verspricht das Fest ein Highlight im Veranstaltungskalender zu werden.

Der Vorsitzende der Kulturgemeinschaft, Michael Werling, zeigt sich begeistert über die Vorbereitungen. „Wir haben einen sehr hohen Aufwand betrieben, um ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können“, erklärt er. Das kulinarische Angebot reicht von traditionellen pfälzischen Spezialitäten bis hin zu internationalen und vegetarischen Gerichten. An fast zwanzig Höfen und Straßenständen ist für jeden Gaumen etwas dabei.

Erhöhte Sicherheitsmaßnahmen

In Anbetracht der jüngsten Ereignisse, die auf Volksfesten stattfanden, wurde die Sicherheitsvorkehrungen drastisch angehoben. „Wir haben die Zahl der Mitarbeiter einer privaten

Security-Firma mehr als verdoppelt“, betont Werling. Auch das kommunale Ordnungsamt und die Polizei werden mit erhöhtem Personal vor Ort sein, um die Sicherheit der Festbesucher zu gewährleisten. Der Vorsitzende spricht von den nach wie vor prägenden Bildern aus Solingen, wo ein ähnliches Event durch einen Anschlag tragisch endete und betont, wie wichtig es ist, ein sicheres Festumfeld zu schaffen.

Um sicherzustellen, dass alle Besucher die Festlichkeit unbeschwert genießen können, wird der Konsum von Cannabis auf dem Festgelände ausdrücklich untersagt. Im Informationsmaterial zum Hinterstädtelfest wird zudem auf weitere Verbote hingewiesen, wie etwa für mitgebrachten Alkohol, Flaschen, Waffen und Tiere – mit Ausnahme von Assistenzhunden. Diese Maßnahmen sollen insbesondere Kinder und Jugendliche schützen, damit sie unbeschwert feiern können.

Parkmöglichkeiten und Annehmlichkeiten

Ein weiteres wichtiges Thema ist die verbesserte Parkplatzsituation. Können die Besucher in der Vergangenheit den Parkplatz am Baggersee nicht nutzen, wird diesem Problem nun Abhilfe geschaffen. Die mobilen Toilettenwagen stehen nun direkt bei den Höfen, wodurch die Festbesucher nicht mehr auf die Außenanlagen ausweichen müssen. Wer bei der Anfahrt zur Festmeile auf das Auto angewiesen ist, wird sich freuen zu hören, dass es sogar Überlegungen gibt, die Parkflächen zu beleuchten.

Die offizielle Eröffnung des Hinterstädtelfestes erfolgt am Freitag um 18 Uhr auf der Festbühne. Die Schänken werden freitags und samstags jeweils bis Mitternacht geöffnet sein; samstags öffnen die Schänken bereits um 15 Uhr und am letzten Festtag, dem 8. September, um 11 Uhr. An diesem Tag endet das Fest um 23 Uhr.

In den drei Tagen des Festes wird auch musikalisch einiges geboten. An verschiedenen Stellen auf der Festmeile wird ein

vielfältiges musikalisches Programm präsentiert. Besonderes Highlight sind die offenen Bühnen im Hof der Chorgemeinschaft, die freitags und sonntags stattfinden. Kunstinteressierte sollten die Mitgliederausstellung des Zehnthaus-Kunstvereins nicht verpassen, die ebenfalls ab Freitag zu besichtigen ist. „Wir freuen uns auf jeden Gast, der kommt und sich benimmt“, fasst die Kulturgemeinschaft ihre Erwartungen an die Besucher zusammen.

Für alle, die mehr Informationen rund um das Hinterstädtelfest suchen, stehen die detaillierten Angaben auf der offiziellen Webseite www.hsf-jockgrim.de zur Verfügung.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de